



Das Gute als Geschenk

Umgeben von Kerzen und bunten Tüchern hat die Gruppe „Panda-katzen“ der Heliand Pfadfinderinnen zum Lebendigen Adventskalender nach Seulberg eingeladen. Fröhlich, aber auch nachdenklich rückten die sieben jungen Mädchen im Alter von 9 bis 14 Jahren das innere Kind mit seinem (noch) unverstellten Blick und der Gabe zur Offenheit in den Mittelpunkt. „Dieses Kind sollte uns nicht verloren gehen“, sagte Leonie Hammen aus dem Leitungsteam der Gruppe. Mit dem kindlichen Blick auf die Welt könne es gelingen, Gutes, das einem widerfährt, als Geschenk anzunehmen. Nach gemeinsamem Singen und Beten mit den etwa 20 Besuchern klang die Andacht mit Früchte-Chai und Gebäck aus. Die nächste Station des Lebendigen Adventskalenders, der von der methodistischen, evangelischen und katholischen Kirche in Friedrichsdorf organisiert wird, beginnt am heutigen Mittwoch im evangelischen Kindergarten, Taunusstraße 18. Morgen geht es im Haus Mirjam, Plantation 38, weiter. Am Freitag öffnet sich ein Adventsfenster bei Hildegard Bauer, Sudetenstraße 4. Am Samstag ist der Treffpunkt bei Familie Kaltschnee, Talstraße 91 a und am Sonntag in der evangelisch-methodistischen Kirche, Wilhelmstraße 28. Beginn ist jeweils um 18.15 Uhr. Der Eintritt ist frei. *alv/Foto: alv*